



Freilichtspiele
Schwäbisch Hall

SOMMER

2022

GROSSE
TREPPEN
NEUES
GLOBE

MAI

8	So	Die Schöne und das Biest	Premiere	15:15	NG
9	Mo	Die Schöne und das Biest		10:00	NG
		Rostand lesen		19:00	HH
10	Di	Die Schöne und das Biest		10:00	NG

JUNI

10	FR	Geschichten aus dem Wiener Wald	öffentliche Generalprobe	20:00	NG
11	SA	Geschichten aus dem Wiener Wald	Premiere	20:00	NG
12	SO	Geschichten aus dem Wiener Wald		20:00	NG
17	FR	Geschichten aus dem Wiener Wald		20:00	NG
		Cyrano de Bergerac	öffentliche Generalprobe	20:30	GT
18	SA	Cyrano de Bergerac	Premiere	20:30	GT
19	SO	Geschichten aus dem Wiener Wald		20:00	NG
		Cyrano de Bergerac		20:30	GT
22	MI	Michele Cuciufo singt Paolo Conte Nicht		20:00	NG
		Nathan der Weise	WA-Premiere	20:30	GT
23	DO	All das Schöne	WA-Premiere	20:00	NG
		Nathan der Weise		20:30	GT
24	FR	Tanzgastspiel: Familiar		20:00	NG
		Nathan der Weise		20:30	GT
25	SA	All das Schöne		20:00	NG
		Nathan der Weise		20:30	GT
26	SO	Konzert: Ataraxia		20:00	NG
28	DI	Geschichten aus dem Wiener Wald		20:00	NG
29	MI	Geschichten aus dem Wiener Wald		20:00	NG
		Cyrano de Bergerac		20:30	GT
30	DO	Geschichten aus dem Wiener Wald		20:00	NG
		Cyrano de Bergerac		20:30	GT

JULI

1	FR	Geschichten aus dem Wiener Wald		20:00	NG
		Cyrano de Bergerac		20:30	GT
2	SA	Geschichten aus dem Wiener Wald		20:00	NG
		Cyrano de Bergerac		20:30	GT
3	SO	Konzert: Tribute to Carole King		20:00	NG
6	MI	fear.less	WA-Premiere	20:00	NG
7	DO	fear.less		20:00	NG
		Der kleine Horrorladen		20:30	GT
		öffentliche Generalprobe		20:30	GT
8	FR	fear.less		20:00	NG
		Der kleine Horrorladen	Premiere	20:30	GT
9	SA	fear.less		20:00	NG
10	SO	Die Schöne und das Biest		15:15	NG
		Der kleine Horrorladen		20:30	GT
12	DI	Die Schöne und das Biest		10:00	NG
		All das Schöne		20:00	NG
		Der kleine Horrorladen		20:30	GT
13	MI	Die Schöne und das Biest		10:00	NG
		All das Schöne		20:00	NG
		Der kleine Horrorladen		20:30	GT
14	DO	Die Schöne und das Biest		10:00	NG
		All das Schöne		20:00	NG
		Der kleine Horrorladen		20:30	GT
15	FR	Die Schöne und das Biest		10:00	NG
		All das Schöne		20:00	NG
		Der kleine Horrorladen		20:30	GT
16	SA	Die Schöne und das Biest		11:00	NG
		All das Schöne		20:00	NG
		Der kleine Horrorladen		20:30	GT
17	SO	Die Schöne und das Biest		15:15	NG
19	DI	Die Schöne und das Biest		10:00	NG
20	MI	Die Schöne und das Biest		10:00	NG
		Bühnenschwestern	WA-Premiere	20:00	NG
		Sister Act	WA-Premiere	20:30	GT
21	DO	Die Schöne und das Biest		10:00	NG
		Bühnenschwestern		20:00	NG
		Sister Act		20:30	GT
22	FR	Die Schöne und das Biest		10:00	NG
		Bühnenschwestern		20:00	NG
		Sister Act		20:30	GT

23	SA	Die Schöne und das Biest		11:00	NG
		Bühnenschwestern		20:00	NG
		Sister Act		20:30	GT
24	SO	Die Schöne und das Biest		15:15	NG
		Bühnenschwestern		20:00	NG
		Sister Act		20:30	GT
25	MO	Die Schöne und das Biest		10:00	NG
26	DI	Die Schöne und das Biest		10:00	NG
		Sister Act		20:30	GT
27	MI	Sister Act		20:30	GT
28	DO	Sister Act		20:30	GT
29	FR	Sister Act		20:30	GT
30	SA	Ewig Jung	WA-Premiere	20:00	NG
		Nathan der Weise		20:30	GT
31	SO	Ewig Jung		20:00	NG
		Nathan der Weise		20:30	GT

AUGUST

2	DI	Ewig Jung		20:00	NG
		Nathan der Weise		20:30	GT
3	MI	Ewig Jung		20:00	NG
4	DO	Ewig Jung		20:00	NG
5	FR	Geschichten aus dem Wiener Wald		20:00	NG
		Cyrano de Bergerac		20:30	GT
6	SA	Geschichten aus dem Wiener Wald		20:00	NG
		Cyrano de Bergerac		20:30	GT
7	SO	Geschichten aus dem Wiener Wald		17:00	NG
		Der kleine Horrorladen		20:30	GT
9	DI	Der kleine Horrorladen		20:30	GT
10	MI	Der kleine Horrorladen		20:30	GT
11	DO	Was ihr wollt	WA-Premiere	20:00	NG
		Der kleine Horrorladen		20:30	GT
12	FR	Was ihr wollt		20:00	NG
		Der kleine Horrorladen		20:30	GT
13	SA	Was ihr wollt		20:00	NG
		Der kleine Horrorladen		20:30	GT
14	SO	Was ihr wollt		20:00	NG
		Der kleine Horrorladen		20:30	GT
16	DI	Was ihr wollt		20:00	NG
		Der kleine Horrorladen		20:30	GT
17	MI	Was ihr wollt		20:00	NG
		Der kleine Horrorladen		20:30	GT
18	DO	Was ihr wollt		20:00	NG
		Der kleine Horrorladen		20:30	GT
19	FR	Was ihr wollt		20:00	NG
		Der kleine Horrorladen		20:30	GT
20	SA	Was ihr wollt		20:00	NG
		Der kleine Horrorladen		20:30	GT
21	SO	Matinee:		11:00	NG
		Konzert: Karin Eckstein: Tango Si!		20:00	NG
		Cyrano de Bergerac		20:30	GT
23	DI	Geschichten aus dem Wiener Wald		20:00	NG
		Cyrano de Bergerac		20:30	GT
24	MI	Geschichten aus dem Wiener Wald		20:00	NG
		Cyrano de Bergerac		20:30	GT
25	DO	Geschichten aus dem Wiener Wald		20:00	NG
		Cyrano de Bergerac		20:30	GT
26	Fr	Stars on Stairs –			
		Gala-Konzert auf der Großen Treppe		20:30	GT
30	DI	Für immer Azzurro	WA-Premiere	20:00	NG
31	MI	Für immer Azzurro		20:00	NG

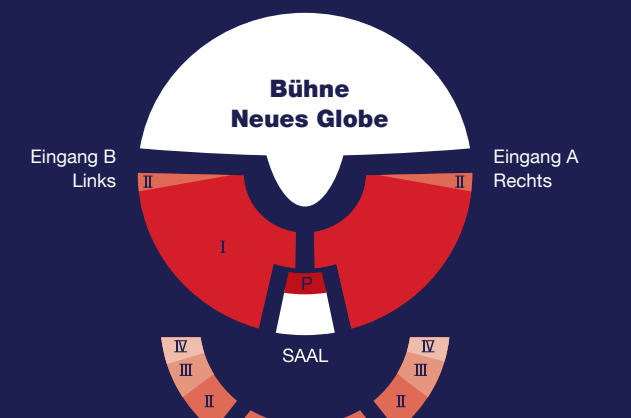
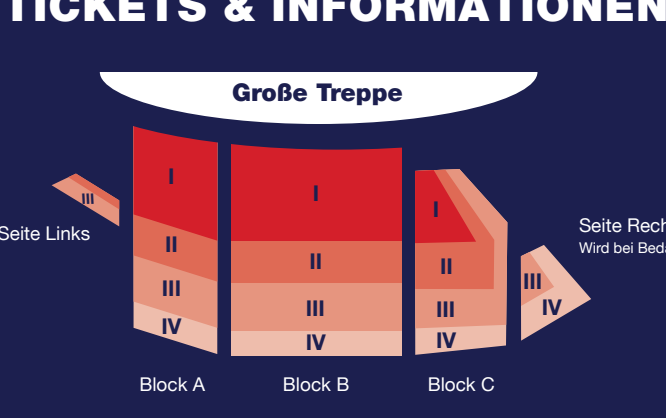
SEPTEMBER

1	DO	Für immer Azzurro		20:00	NG
2	FR	Für immer Azzurro		20:00	NG
3	SA	Für immer Azzurro		20:00	NG
4	SO	Für immer Azzurro		20:00	NG

Große Treppe → GT Neues Globe → NG Haalhalle → HH



TICKETS & INFORMATIONEN



Große Treppe

Schauspiel

Cyrano de Bergerac
Nathan der Weise
Stars on Stairs (Gala-Konzert)

	So-Do	Fr & Sa
Kat. I	42,50 €	48,50 €
Kat. II	37,50 €	42,50 €
Kat. III	29,50 €	34,50 €
Kat. IV	22,50 €	27,50 €
Stehplatz	15,50 €	15,50 €

Musiktheater

Der kleine Horrorladen
Sister Act

	So-Do	Fr & Sa
Kat. I	51,50 €	56,50 €
Kat. II	45,50 €	50,50 €
Kat. III	37,50 €	42,50 €
Kat. IV	30,50 €	35,50 €
Stehplatz	19,50 €	19,50 €

Neues Globe

Geschichten aus dem Wiener Wald, Was ihr wollt, Für immer Azzurro, Bühnenschwestern, fear.less, Ewig Jung

Kat. I	40,00 €
Kat. II	35,00 €
Kat. III	30,00 €
Kat. IV	15,00 €
Premium	50,00 €

All das Schöne
Konzerte im Neuen Globe
Einheitspreis 25 €

Kinder und Familienstücke
Die Schöne und das Biest
Erwachsene 15,00 €,
Kinder 10,00 €
Gruppenrabatte ab 10 Kindern:
pro Karte 0,50€

Matinee 5 €

Rostand lesen (Haalhalle, Im Haal 17)

Preis 5,00 € (Freier Eintritt für SchülerInnen, Studierende, Auszubildende & Sozialdienstleistende). Buchung im Vorverkauf nur über www.vhs-sha.de, Tel. 0791/970660 oder an der Abendkasse in der Haalhalle.

Alle Preise inklusive 1,00 € Systemgebühr. Änderungen vorbehalten.

Unterstützen Sie ihr Theater!

Werden Sie Mitglied in unserem Förderverein: Die Gesellschaft der Freunde und Freundinnen der Freilichtspiele Schwäbisch Hall e.V.

Falstaff

Theaterbar im Neuen Globe – Ihr Treff vor und nach der Aufführung! Bestellen Sie Ihre Getränke für die Pause schon im Voraus und genießen Sie so einen entspannten Theaterabend. falstaff@freilichtspiele-hall.de

Mit dem Stadtbus Schwäbisch Hall ins Theater und zurück



Ab diesem Festspielsommer gibt es einen besonderen Service. Im Theaterticket für die Große Treppe und das Neue Globe ist eine Hin- und Rückfahrt mit dem Stadtbus im Stadtgebiet von Schwäbisch Hall enthalten. Weitere Infos auf unserer Webseite.



Das Neue Globe ist mit einer induktiven Höranlage ausgerüstet.

KARTENVERKAUF

Tourist Information
Schwäbisch Hall
Hafenmarkt 3
74523 Schwäbisch Hall

Telefon: 0791 / 751-600
karten@schwaebischhall.de
www.freilichtspiele-hall.de

Öffnungszeiten

Mai bis September
Mo-Fr.: 9–18 Uhr
Sa: 10–15 Uhr
So: 18–20:30 Uhr an Aufführungstagen auf der Großen Treppe

Abendkasse: 18–20:30 Uhr an Aufführungstagen auf der Großen Treppe

Die Abendkasse im Neuen Globe und unsere „Falstaff“-Theaterbar öffnen jeweils eine Stunde vor Aufführungsbeginn.

Zehn deutsche Festspielorte

Die Freilichtspiele Schwäbisch Hall sind Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft 10 deutsche Festspielorte. www.10-deutsche-festspielorte.de

Gebühren

Die Systemgebühr von 1,00 € pro Karte ist bei allen Kartenbuchungen über die Tourist Information Schwäbisch Hall oder über www.freilichtspiele-hall.de bereits enthalten. Bei Karten, die über andere Vorverkaufsstellen oder unseren Ticketpartner vorverkauft werden, können höhere Gebühren anfallen.

Ermäßigungen

Gruppen ab 20 Personen:	10 %
SchülerInnen, Studierende, Auszubildende, Sozialdienstleistende und Schwerbehinderte:	20 %
Kinder bis 12 Jahre:	50 %

Gültig für alle Vorstellungen außer unserem Kinder- und Familienstück. Pro Karte kann nur eine Ermäßigung in Anspruch genommen werden.

Besucherinformation

Allgemeine Geschäftsbedingungen (Auszug)

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die aktuellen Hygieneverordnungen des Landes Baden-Württemberg. Beides finden Sie auf unserer Website: www.freilichtspiele-hall.de. Mit dem Kartenkauf werden die AGB anerkannt. **Kartenreservierungen** sind sieben Tage ab dem Buchungstag gültig, nach dieser Frist gehen nicht bezahlte Karten in den Verkauf zurück. Für die Abendkasse reservierte und noch nicht bezahlte Karten müssen bis 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn abgeholt werden. [...] Es besteht kein Anspruch auf Rücknahme von Karten. Beim **Umtausch** bereits erworbener Karten, bis einen Tag vor der Vorstellung, wird eine Unkostenpauschale von 2,50 € pro Ticket erhoben. [...] **Kinder unter 3 Jahren** haben keinen Zutritt. Das Mitbringen von Hunden, Fahrrädern und Kinderwagen ist nicht gestattet. [...] Zuschauer, die nach **Beginn der Vorstellung** kommen, können nicht mehr mit der Zuweisung der bestellten Plätze rechnen. [...] Der Veranstalter behält sich vor, Vorstellungen aus wichtigem Grund abzusagen, abzubrechen oder zu unterbrechen (z. B. Witterungsbedingt, wegen Krankheit oder aus betriebstechnischen Gründen). **Eintrittskarten werden – wie bei Freilichtspielen üblich – nur zurück-erstattet oder umgetauscht, wenn die Veranstaltung vor Aufführungsbeginn abgesagt werden muss.** Die Rückerstattung des Kartenpreises ohne Systemgebühr erfolgt in diesen Fällen bis 8 Tage nach dem Veranstaltungstermin gegen Vorlage der Originalkarte und unter Angabe von Adresse und Bankverbindung bei der Vorverkaufsstelle, bei der die Karten erworben wurden.

Die vollständigen AGB finden sie unter www.freilichtspiele-hall.de.

werden. Jede Ermäßigung ist vor Reservierung bzw. dem Erwerb der Karten geltend zu machen. Sie gilt nicht für die auf den Kartenpreis aufgeschlagene Systemgebühr. Für Stehplätze gibt es keine Ermäßigungen.

Sternchentema-Preis für „Cyrano de Bergerac“ und „Geschichten aus dem Wiener Wald“: SchülerInnen und Studierende in Gruppen ab 10 Personen, mit freier Begleitperson. Der besondere Vorteil: Bei Abholung der Karten eine Stunde vor Vorstellungsbeginn werden die bestmöglichen noch verfügbaren Plätze zugeteilt!

Generalproben
„Cyrano de Bergerac“: 20,00 €
„Der kleine Horrorladen“: 23,00 €
„Geschichten aus dem Wiener Wald“: 17,00 € (10,00 € in Kat. III)

Treppenerlebnis 2022

1 oder 2 Übernachtung/en mit Frühstück oder Halbpension in einem Komfort Hotel in der Innenstadt – je 1 Willkommensgetränk/Aperitif – je 1 Festspielkarte in der besten Kategorie auf der Großen Treppe oder im Neuen Globe – je 1 Haller Souvenir und eine Infomappe zum **Preis von 121,- € pro Person.**

Buchung und Beratung unter Tel.: 0791 751-212 oder per Mail unter: touristik@schwaebischhall.de

Seit Jahrzehnten ein Anliegen der Nr. 1:
Erlebnisse für die Sinne fördern.



Ein wichtiges Stück Heimat –
Kunst und Kultur in der Region.
Mehr unter www.schwaebisch-hall.de

GROSSE TREPPEN

Romantisches Versdrama von Edmond Rostand

Cyrano de Bergerac

Er ist ein wegweger Degenfechter und überaus witziger Worterfinder und Dichter, treu, mutig, dreist, charmant und hinreißend. Alles passt, wäre da nicht sein Monstrum von Nase. Von der Natur mit einem solchen Zinken verunstaltet, glaubt er sich nie und nimmer liebenswert. Und doch ist er verliebt. Unsterblich. In seine Cousine Roxanne. Die allerdings begehrt den ach so schönen Christian, dem jegliche Dichtergabe versagt ist. Was soll er da tun? Cyrano leiht dem hübschen Christian Reim und poetische Metaphern und schreibt seiner Geliebten seine Liebesbriefe so inkognito. Eine perfekte Symbiose: der eine leiht sein Aussehen, der andere seinen Witz. Das zieht bei Roxanne. Sie weiß ja nichts davon, dass sie es mit zwei Verehrern zu tun hat. Stellt sich nur die etwas heikle Frage: Wen von den beiden liebt Roxanne nun eigentlich? Dem französischen Dichter Edmond Rostand gelang mit „Cyrano“ 1897 ein Welterfolg, die Verfilmung mit Gérard Depardieu wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.

REGIE Max Merker **BÜHNE UND KOSTÜME** Martin Dolnik
MIT Gunter Heun in der Titelrolle

Premiere am 18. Juni, 20:30 Uhr

Einführungen zum Werk jeweils 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn im Haller Rathaus. // Am 9. Mai findet außerdem eine **öffentliche Leseprobe** „Rostand Lesen“ in der Hallhalle statt.

Musical / Buch und Liedertexte von Howard Ashman, Musik von Alan Menken, nach dem Film von Roger Corman

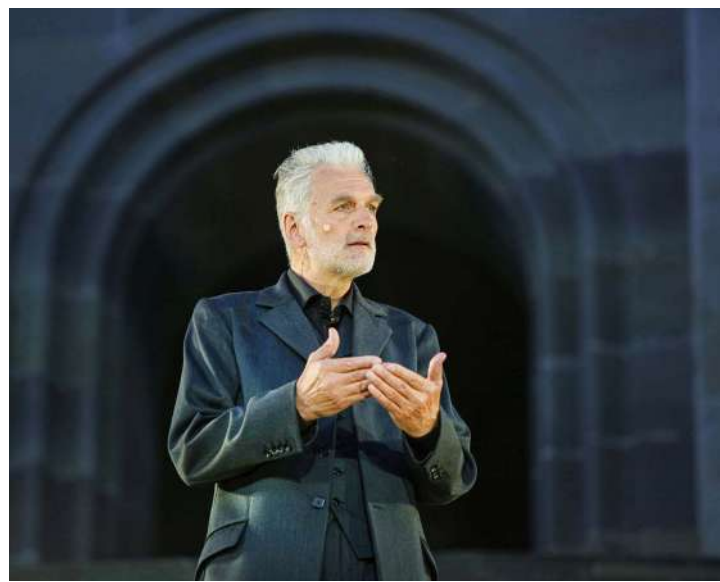
Der kleine Horrorladen

„Don't feed the plants!“

Die fleischfressende Pflanze Audrey II, einst um Kunden anzulocken ins Floristenschau fenster gestellt, will die Weltherrschaft an sich reißen. Mit genügend Blut und Menschenfleisch gefüttert gedeiht sie prächtig, ihre Gier ist so enorm wie ihre Sangeslust, und so gelingt es ihr, sich sämtliche Protagonisten einzuverleiben. Selbst das Liebespaar Audrey und Seymour sucht Erlösung im gierigen Schlund. Dieses wundersam trahige Musical, das nicht zuletzt dank seiner rockig fetzigen Songs auf vielen Bühnen große Erfolge verbuchte, entwickelt sich scheinbar wie vom Sozialdrama aus dem heruntergekommene Blumenladen in der armen Vorstadt zum menschenbedrohenden Horrorfilm. Eine schrille Alienkomödie, in der Liebe und Eifersucht auch in Not und Armut floriert, und in der den nahrhaften Menschen neben einem rasanten sozialen Aufstieg, neuem Reichtum und ihrem lang ersehnten „Häuschen irgendwo im Grünen“ allerhand blüht.

MUSIKALISCHE LEITUNG Heiko Lippmann
REGIE Thomas Goritzki **BÜHNE UND KOSTÜME** Heiko Mönlich

Premiere am 8. Juli, 20:30 Uhr



Dramatisches Gedicht von Gotthold Ephraim Lessing

Nathan der Weise

Lessing, Repräsentant einer von den Idealen der Aufklärung geprägten bürgerlichen Literatur, hat Figuren geschaffen, die beispielhaft für Vernunft, Freiheit, Menschlichkeit, Toleranz und gegen Vorurteile, Bevormundung und Willkür stehen. Die „Ringparabel“ verkündet das allen Religionen gemeinsame: Sie müssen sich durch praktische Humanität ausweisen. In Zeiten, in denen religiöse Vorstellungen politisch relevant werden, Bürgerkriege sich auf Religion berufen und die Tradition des aufgeklärten Denkens infrage gestellt wird, scheint eine exemplarische Dichtung wie „Nathan der Weise“ un-gemein wichtig. Sie stellt einen Aufruf dar: nicht hinter das Denken des 18. Jahrhunderts zurückzugehen. Mit Walter Sittler als „Nathan“.

REGIE Christian Doll **BÜHNE UND KOSTÜME** Cornelia Brey
MIT Walter Sittler in der Titelrolle

Wiederaufnahme-Premiere am 22. Juni, 20:30 Uhr

Besuchen Sie auch die Einführungen zum Werk jeweils 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn im Haller Rathaus und das Theatergespräch im Anschluss an die Vorstellung vom 23. Juli.

Musical / Musik von Alan Menken, Gesangstexte von Glenn Slater, Buch von Cheri Steinkellner & Bill Steinkellner

SISTER ACT

Nachtclubsängerin und Nonne – viel weiter können zwei Berufe wohl kaum auseinanderklaffen. Deloris Van Cartier verwandelt sich gezwungenermaßen in Schwester Mary Clarence: Als Zeugin eines Mordes wird die wenig religiöse Musikerin von einem befreundeten Polizisten ausgerechnet in einem katholischen Kloster versteckt. Dort bringt sie die Mutter Oberin auf die Palme und den Nonnenchor so in Schwung, dass der Papst höchstpersönlich aufmerksam wird. Aufmerksam werden allerdings auch die Gangster, die auf der Suche nach Deloris sind ... SISTER ACT mit Whoopi Goldberg in der Hauptrolle ist ein Kultfilm, das gleichnamige Musical schloss mühelos an den Kinoerfolg an. 2021 sorgte die Haller Inszenierung mit einem herausragenden Ensemble für Ovationen und ausverkaufte Vorstellungen.

MUSIKALISCHE LEITUNG Heiko Lippmann **REGIE** Philipp Moschitz
BÜHNE UND KOSTÜME Cornelia Brey

Wiederaufnahme-Premiere am 20. Juli, 20:30 Uhr

Stars on Stairs

Galakonzert auf der Großen Treppe

Die Freilichtspiele präsentieren Hits des internationalen Musical-Repertoires in einer großen Revue. Begleitet vom Freilichtspielorchester unter der Leitung von Heiko Lippmann zeigen die Künstlerinnen und Künstler, die bereits im „Kleinen Horrorladen“, in „Sister Act“, in den „Bühnenschwestern“ oder in „Geschichten aus dem Wiener Wald“ zu sehen waren den Zauber und die Verführungskraft zahlreicher Songs auf diesen außergewöhnlichen 54 Theaterstufen vor St. Michael.

26. August, 20:30 Uhr

NEUES GLOBE

Volksstück von Ödön von Horváth

Geschichten aus dem Wiener Wald

„Über uns webt das Schicksal Knoten in unser Leben.“

In seinem meisterhaften und wohl bekanntesten Volksstück schildert Horváth den Alltag der „kleinen Leute“, die aus Not, Lebens- und Zukunftsangst kriminell und böse werden. Hinter einer Fassade von Rührseligkeit und gemütlich-seelenvollem Kitsch lauern Gemeinheit und Brutalität. Im Mittelpunkt steht die junge Marianne, die auf Drängen ihres Vaters den abstoßend brutal-bigotten Fleischer Oskar heiraten soll. Sie lässt jedoch die arrangierte Verlobung platzen, versucht ihr Glück beim flotten Kleinganoven Alfred, bekommt ein Kind, er nötigt sie, als Tänzerin in einer Nachtshow aufzutreten, dort wird sie von Vater und Nachbarn entdeckt und endgültig verstoßen. Kann es da noch zu einer Versöhnung kommen?

REGIE Christian Doll **BÜHNE UND KOSTÜME** Cornelia Brey

Premiere am 11. Juni, 20 Uhr



Kinder- und Familienstück von Lucy Kirkwood und Katie Mitchell / ab 6 Jahren

Die Schöne und das Biest

Belle muss im Schloss eines furchterregenden Biestes ausharren, weil ihr Vater letzterem eine Rose gestohlen hat. Doch hinter der hässlichen Fratze entdeckt sie ein liebendes Herz und bricht damit einen furchtbaren Fluch. Den Autorinnen ist eine überaus unterhaltsame Neufassung des bekannten französischen Märchens gelungen. Auf originelle Weise wird das Geschehen eingerahmt von einem chaotischen Showmaster, einer singenden Assistentin, einem Insektenorchester und einem stimmigen Kaninchen, das als rettender Helfer fungiert.

REGIE Jens Kerbel **BÜHNE** Anne Brüssel **KOSTÜME** Martina Klander

Premiere am 8. Mai, 15:15 Uhr

Komödie von William Shakespeare

Was ihr wollt

Mit William Shakespeares berühmter Liebes-, Geschlechter- und Verwechslungskomödie wurde 2019 das Neue Globe in Schwäbisch Hall eröffnet. Die erfolgreiche, immer ausverkaufte Inszenierung von Intendant Christian Doll konnte in den letzten beiden Jahren pandemiebedingt nicht gespielt werden. Jetzt ist sie endlich wieder da: Die Welt der jungen Viola ist in Aufruhr. Nach einem Sturm im Fremden Illyrien gestrandet, beschließt sie sich als Mann zu verkleiden. Deckname: Cesario! Und dann geht es ab: Orsino liebt Olivia! Und in Olivia hat sich auch Malvolio verliebt. Genau wie irgendwie auch Bleichenwang. Doch Olivia liebt Cesario. Cesario ist aber Viola. Und die liebt Orsino. Wie rettet man sich bloß aus diesem Liebes-Wirrwarr?

REGIE Christian Doll **BÜHNE UND KOSTÜME** Anne Brüssel

Wiederaufnahme-Premiere am 11. August, 20 Uhr

Ausführliche Stückbeschreibungen und Besetzungen finden Sie auf unserer Homepage www.freilichtspiele-hall.de

Schauspiel von Duncan Macmillan und Jonny Donaboe

ALL DAS SCHÖNE

Ein kleiner Junge erfindet eine Liste mit schönen Dingen, für die es sich zu leben lohnt und hofft damit, seine unter schweren Depressionen leidende Mutter vor dem Selbstmord zu bewahren. Als junger Erwachsener führt er die Liste weiter und kann gar nicht mehr damit aufhören... In einer bewegenden Inszenierung erzählt Dirk Weiler die Geschichte kreisrund umgeben von den Zuschauern, bezieht sie mit ein und läßt sie sogar kleine Rollen übernehmen.

REGIE Franz Burkhard **MIT** Dirk Weiler

Wiederaufnahme-Premiere am 23. Juni, 20 Uhr

Tanztheater von Johanna Richter

FEAR.LESS

Nähe? Wie geht das nochmal? – Sechs Darsteller:innen suchen nach einer spielerischen Rückkehr aus dem Zustand körperlichen Abstands und gesellschaftlicher Distanz. Dem internationalen und interdisziplinären (Schauspiel und Tanz) Ensemble gelingt ein Abend mit berückend intensiven Bildern zur Lage in Zeiten der Pandemie.

CHOREOGRAPHIE Johanna Richter

Wiederaufnahme-Premiere am 6. Juli, 20 Uhr

Ein deutsches Musical von Tom van Hasselt

Bühnenschwestern

Uraufführung

Kira liebt den Broadway und findet das deutsche Feuilleton hochnäsigt, Luna ist Dramaturgin und glaubt das Abendland durch seichten Quatsch gefährdet. Tanzend und singend arbeiten die beiden ungleichen Zwillingsschwestern ihre Familiengeschichte und damit auch die deutsche Theatergeschichte auf. Das gelingt Franziska Becker und Nini Stadelmann mit so viel Humor und so viel Leichtigkeit, dass es eine Lust ist.

TEXT UND MUSIK Tom van Hasselt **REGIE** Brian Bell

Wiederaufnahme-Premiere am 20. Juli, 20 Uhr



Julia Friede, Dominik Dittrich, Max Merker

Für immer Azzurro!

Ein Abend, der den überaus erfolgreichen Sänger, Filmschauspieler, Showmaster und Schwiegermütterliebling Adriano Celentano in den Mittelpunkt stellt, seine zu Ohrwürmern gewordenen Hits und vor allem seine kaum mehr erinnerte Verbindung zu Schwäbisch Hall.

Als kurzweiliger Abend begeistert „Azzurro“ das Publikum. Bei der Premiere bedankt es sich mit stehenden Ovationen und viel Jubel.
Christoph Feil / Hohenloher Zeitung

MUSIKALISCHE LEITUNG Dominik Dittrich **REGIE** Max Merker
BÜHNE UND KOSTÜME Martin Dolnik

Wiederaufnahme-Premiere am 30. August, 20 Uhr

Musikalische Komödie von Erik Gedeon

Ewig Jung

Die hinreißende musikalische Komödie verwandelt bereits im dritten Sommer das Neue Globe in ein Altersheim für ehemaligen Stars der Freilichtspiele. Witzige, hintergründige, tiefsinnige, vulgäre, alterstaptsige, sinnliche Altersheimbewohner sind selbst durch Rollatoren, Stöcke und steife Beine kaum zu bändigen in ihrer Lebenslust. Rock 'n' Roll!

MUSIKALISCHE LEITUNG Stephan Kraus **REGIE** Thomas Goritzki
BÜHNE UND KOSTÜME Heiko Mönlich

Wiederaufnahme-Premiere am 30. Juli, 20 Uhr

KONZERTE

im Neuen Globe

Michele Cuciuffo singt Paolo Conte Nicht

Das Kultprogramm vom Residenztheater München von Michele Cuciuffo und seiner Band mit allen bekannten, ganz eigen interpretierten Liedern Paolo Contes. Ein italienischer Sommer-Sehnsuchts-Liederabend.
22. Juni, 20 Uhr

Ataraxia

Stephan Kraus, Sven Pudil, Marko Klotz und Gernot Kögel präsentieren Funk-Jazzrock-Fusion. Inspiriert von der neuen Musik der 70er Jahre, Herbie Hancocks Headhunters, Joe Zawinuls Weather-Report und Klaus Doldingers Passport
26. Juni, 20 Uhr

Tribute to Carole King

Tabea Scholz singt die bekanntesten Hits der berühmten SingerSongwriterin aus den 70er Jahren wie „It's too late“ und „You've got a friend“. Begleitet von Johannes Weik, Michael Deak und Marko Klotz.
3. Juli, 20 Uhr

Karin Eckstein: Tango Sí!

Das Ensemble um Karin Eckstein in der klassischen Tango-Besetzung Bandoneon, Violine, Piano und Kontrabass nimmt das Publikum mit auf eine Reise durch die Welt des Tangos – von den traditionellen Tangos bis zu Astor Piazzolla und seinen zeitgenössischen Nachfolgern. Karin Eckstein spielt Bandoneon zudem in „Geschichten aus dem Wiener Wald“.
21. August

TANZ-GASTSPIEL im Neuen Globe Familiar

Nach der erfolgreichen Premiere in New York zum ersten Mal in Deutschland: Das amerikanisch-deutsche Tanzduo FLOCK präsentiert einen intensiven Pas des deux, der die Freude, den Kampf und das Wunder einer tiefen Verbindung mit einem anderen Wesen erforscht. Von und mit Alice Klock und Florian Lochner
24. Juni, 20 Uhr

SPORT, SPASS & SPIEL
in der Sammlung Würth

Kunsthalle Würth Schwäbisch Hall
bis 26. 2. 2023
Täglich 10 bis 18 Uhr

Eintritt frei www.kunst.wuerth.com

Mit freundlicher Unterstützung von:

Hauptsponsor: Die Freilichtspiele werden gefördert von der Bausparkasse Schwäbisch Hall AG

Hauptsponsor Neues Globe:

Gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

Impressum: Freilichtspiele Schwäbisch Hall e.V. Im Haal 14, 74523 Schwäbisch Hall T 0791 943084-0 M info@freilichtspiele-hall.de

Intendant Christian Doll **Redaktion** Franz Burkhard, Clarissa Ehlerding, Alexander Schmid
Gestaltung wunderlichundweigand **Fotos** Freilichtspiele Schwäbisch Hall, Ufuk Arslan